

Niederschrift

über die 32. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Mildstedt am 21. März 2013 im Kirchspielskrug in Mildstedt.

Beginn der Sitzung: 19.30 Uhr

Ende der Sitzung: 22.15 Uhr

Anwesend:

1. Bürgermeister Bernd Heiber
2. Gemeindevertreter Hans Georg Clasen
3. Gemeindevertreterin Telse Jacobsen
4. Gemeindevertreter Klaus Jahnz
5. Gemeindevertreterin Sonja Jürgensen
6. Gemeindevertreter Horst-Werner Kühl
7. Gemeindevertreter Jürgen Levens
8. Gemeindevertreter Ernst Julius Levens
9. Gemeindevertreterin Gabriela Schütt
10. Gemeindevertreter Reinhard Taube
11. Gemeindevertreter Günter Jacobsen
12. Gemeindevertreter Karl-Heinz Tieves
13. Gemeindevertreter Peter Lorenzen
14. Gemeindevertreter Hans-Dieter Emmel
15. Gemeindevertreter Rolf Gröttker
16. Gemeindevertreter Torsten Johannsen

Entschuldigt fehlt:

Gemeindevertreter Bernd Hoffmann

Außerdem sind anwesend:

Volker Carstens, Schriftführer

Helmuth Möller, Presse

11 Zuhörer

Tagesordnung

1. Einwohnerfragestunde
2. Feststellung der Niederschrift über die 31. Sitzung am 7.2.2013
3. Bericht der Ausschüsse
4. Bericht des Bürgermeisters
5. Anfragen aus der Gemeindevertretung
6. Empfehlungsbeschlüsse der Ausschüsse
7. Entwurfs- und Auslegungsbeschluss für die 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 13 für das Gebiet der Grundstücke Mittelweg 13 und Osterreihe 16
8. Entwurfs- und Auslegungsbeschluss für die 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 14 für das Gebiet nördlich vom "Am Dornbusch", süd-westlich vom "Isengeeteriewech" und westlich der Stichstraße vom "Am Dornbusch"
9. Vergabe der Sanierungsmaßnahmen Engelscher Weg und Verkehrsberuhigung "Zu den Tannen"
10. Vergabe der Erschließungsarbeiten für das Baugebiet Nr. 20 "eingeschränktes Gewerbegebiet"
11. Abschluss des Vertrages zur Vergabe der Aufgabe Oberflächenentwässerung
12. Umwidmung der Mehrzweckhalle (Mildauhalle) in eine Sporthalle
13. Weiterentwicklung der Regionalschule
14. Sanierung der Spielplätze
15. Benennung der Mitglieder für den Wahlvorstand für die Kommunalwahl am 26.5.2013
16. Aufstellung der Vorschlagsliste für die Schöffenwahl 2013

Nicht öffentlich

17. Personalangelegenheiten
18. Grundstücksangelegenheiten

Bürgermeister Heiber eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Mildstedt. Er begrüßt alle Anwesenden, besonders die Gäste, recht herzlich und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest. Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben. Die Gemeindevertretung Mildstedt ist beschlussfähig.

1. Einwohnerfragestunde

Fragen werden nicht gestellt

2. Feststellung der Niederschrift über die 31. Sitzung am 7.2.2013

Im TOP 6 Abs. 2 muss es heißen: „**Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung – vorbehaltlich der finanziellen Gesamtdeckung - die von der Regionalschule Mildstedt beantragten Haushaltsmittel in den Haushalt einzustellen. Die Bereitstellung der Haushaltsmittel für den Kauf der Kanus wird zunächst zurückgestellt.**“

TOP 18 erhält einen Zusatz: Gewerbegebiet „**am Rosendahler Weg**“.

Mit diesen Änderungen wird die Niederschrift einstimmig festgestellt.

3. Bericht der Ausschüsse

Gemeindevertreterin Jacobsen berichtet aus dem Ausschuss Jugend, Soziales und Sport. Gemeindevertreter Taube berichtet aus den Bau- und Planungsausschuss.

4. Bericht des Bürgermeisters

- Die **Transportkosten der Schüler von Horstedt nach Mildstedt** entsprechen der Tarifzone Horstedt-Husum und werden vom Kreis getragen. Bei Änderung der Tarifzone - oder -entgelte ändert sich auch die Verfahrensweise.
- Für den **Bürgersolarpark** sind die Anträge für den Netzanschluss und die Baugenehmigung gestellt.
- Das **Waldfest** ist auf den 21.6.2013 verlegt worden.
- Die **Aktion „Sauberes S-H“** fiel witterungsbedingt aus.
- Eine Bürgerinfo über die **Westküsten-Stromleitung** findet am 18.4.2013 statt.

5. Anfragen aus der Gemeindevertretung

- In der Allee sind „**Schieberdeckel**“ abgesackt.
- An der **Kabeltrasse Rosendahl-W.-Ohrstedt** wird noch gearbeitet.
- Die Regelungen des „**Stadt-Umland-Vertrages**“ sollte überdacht werden, weil Husum nicht genügend Wohnraum hat und in Mildstedt nicht gebaut werden darf.
- Die **Eiche an der Einmündung „An de Knick“** wurde von dem Anlieger „verschnitten“. Die Erschließung des Baugebietes wurde derart gestaltet, damit dieser Baum erhalten werden kann.
- Zur Ergreifung der „**Vandalismus-Täter**“ im **NER**, sollte eine Belohnung ausgesetzt werden.

- Gestaltung des **neuen Schuppens bei der Schule** durch „Graffiti-Wettbewerb“, oder Begrünung.
- Der **Transport von Musikgruppen** darf nur auf Fahrzeugen erfolgen, die dafür zugelassen sind.

6. **Empfehlungsbeschlüsse der Ausschüsse**

Empfehlungsbeschlüsse wurden nicht gefasst.

7. **Entwurfs- und Auslegungsbeschluss für die 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 13 für das Gebiet der Grundstücke Mittelweg 13 und Osterreihe 16**

Zu dem bestehenden Bebauungsplan Nr. 13 - 3. Änderung ist folgende Planung vorgesehen:

Änderung der Baufenster

Es wird festgestellt, dass die vorgesehenen Änderungen im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB (Bebauungsplan der Innenentwicklung) durchgeführt werden können.

Es wird beschlossen nach § 13 Abs. 2 Nr. 1 BauGB von der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach § 4 Abs. 1 BauGB abzusehen. Die frühzeitige Bürgerbeteiligung nach § 3 Abs. 1 BauGB wurde am 21.03.2013 durchgeführt.

Die Begründung wird gebilligt.

Die Entwürfe des Bebauungsplanes und der Begründung sind nach §§ 13 Abs. 2 Nr.2 2. Alternative i.V.m. 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen. Der Entwurfs- und Auslegungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.

Die berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange werden gesondert über das Vorhaben informiert. Weiterhin wird den berührten Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange Gelegenheit zur Stellungnahme innerhalb einer angemessenen Frist gemäß § 13 Abs. 2 Nr. 3 2. Alt. Baugesetzbuch gegeben.

Von einer Umweltprüfung wird abgesehen, da die Fläche im Flächennutzungsplan bereits als Wohnbaufläche ausgewiesen worden ist und dort bereits eine Umweltprüfung durchgeführt worden ist.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Bemerkung: Aufgrund des § 22 GO war Gemeindevertreter Hans Georg Clasen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

8. **Entwurfs- und Auslegungsbeschluss für die 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 14 für das Gebiet nördlich vom "Am Dornbusch", süd-westlich vom "Isengeeterie-wech" und westlich der Stichstraße vom "Am Dornbusch"**

Zu dem bestehenden Bebauungsplan Nr. 13 - 3. Änderung ist folgende Planung vorgesehen:

Änderung der Baufenster

Es wird festgestellt, dass die vorgesehenen Änderungen im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB (Bebauungsplan der Innenentwicklung) durchgeführt werden können.

Es wird beschlossen nach § 13 Abs. 2 Nr. 1 BauGB von der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach § 4 Abs. 1 BauGB abzusehen. Die frühzeitige Bürgerbeteiligung nach § 3 Abs. 1 BauGB wurde am 21.03.2013 durchgeführt.

Die Begründung wird gebilligt.

Die Entwürfe des Bebauungsplanes und der Begründung sind nach §§ 13 Abs. 2 Nr.2 2. Alternative i.V.m. 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen. Der Entwurfs- und Auslegungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.

Die berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange werden gesondert über das Vorhaben informiert. Weiterhin wird den berührten Behörden und sonstigen Trägern öf-

fentlicher Belange Gelegenheit zur Stellungnahme innerhalb einer angemessenen Frist gemäß § 13 Abs. 2 Nr. 3 2. Alt. Baugesetzbuch gegeben.

Von einer Umweltprüfung wird abgesehen, da die Fläche im Flächennutzungsplan bereits als Wohnbaufläche ausgewiesen worden ist und dort bereits eine Umweltprüfung durchgeführt worden ist.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Bemerkung: Aufgrund des § 22 GO waren folgende Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen; sie waren weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend: Telse Jacobsen und Günter Jacobsen

9. Vergabe der Sanierungsmaßnahmen Engelscher Weg und Verkehrsberuhigung "Zu den Tannen"

Eine beschränkte Ausschreibung wurde durchgeführt, 6 Angebote sind eingegangen. Die Vergabe der Arbeiten soll nach Prüfung der Angebote durch Peter Lorenzen und dem Bauausschussvorsitzenden an den günstigsten Bieter erfolgen.

10. Vergabe der Erschließungsarbeiten für das Baugebiet Nr. 20 "eingeschränktes Gewerbegebiet"

Die Vergabe der Arbeiten soll nach Prüfung der Angebote durch Peter Lorenzen und dem Bauausschussvorsitzenden an den günstigsten Bieter erfolgen.

11. Abschluss des Vertrages zur Vergabe der Aufgabe Oberflächenentwässerung

Der Vertragsentwurf liegt vor und wird durch den Bürgermeister erläutert. Fragen werden beantwortet. Die Erhebung einer Konzessionsabgabe ist nicht möglich. Fragen der Finanzierung und Abgaben werden in gesonderten Verträgen geregelt.

Die Gemeindevertretung stimmt dem Vertragsabschluss einstimmig zu.

12. Umwidmung der Mehrzweckhalle (Mildauhalle) in eine Sporthalle

Die Mehrzweckhalle unterliegt weitergehenden Brandschutzbestimmungen als eine Sporthalle. Die Nutzung der Mildauhalle entspricht der einer Sporthalle, regelmäßige große Veranstaltungen finden nicht statt.

13. Weiterentwicklung der Regionalschule

Ab dem 1.8.2013 ist die Schule eine Gemeinschaftsschule. Die Anerkennung der offenen Ganztagschule ist beantragt.

Der Architekt entwickelt Kostenschätzungen für die weitere Entwicklung. Die Vorstellungen der Gemeinde, des TSV und der Schule sind benannt.

14. Sanierung der Spielplätze

Der ev. Kindergarten hat im Haushalt 2012 einen Überschuss von 39.000 €. Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, hiervon die Hälfte in Spielgeräte und die 2. Hälfte in Sanierungsmaßnahmen am Gebäude zu investieren.

15. Benennung der Mitglieder für den Wahlvorstand für die Kommunalwahl am 26.5.2013

Die Gemeindevertretung benennt einstimmig folgende Personen in den Wahlvorstand:

- 1 *
- 2 *
- 3 *
- 4 *
- 5 *
- 6 *
- 7 *
- 8 *
- 9 *
- 10 *
- 11 *
- 12 *
- 13 *
- 14 *
- 15 *
- 16 *
- 17 *
- 18 *
- 19 *
- 20 *
- 21 *
- 22 *
- 23 *
- 24 *
- 25 *

16. Aufstellung der Vorschlagsliste für die Schöffenwahl 2013

Die Gemeinde Mildstedt schlägt folgende Personen vor:

..., ... und ...* .

Die Gemeindevertretung schließt einstimmig die Öffentlichkeit aus. Die Zuhörer verlassen den Sitzungsraum.

nicht öffentlich

17. Personalangelegenheiten

...

* Name wird aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht angezeigt.

18. Grundstücksangelegenheiten

...

Bürgermeister stellt die Öffentlichkeit wieder her. Es sind keine Zuhörer mehr anwesend.

Der Bürgermeister bedankt sich bei allen Anwesenden und beendet die Sitzung.

Bürgermeister

Schriftführer